



fabelhaft sächsisch

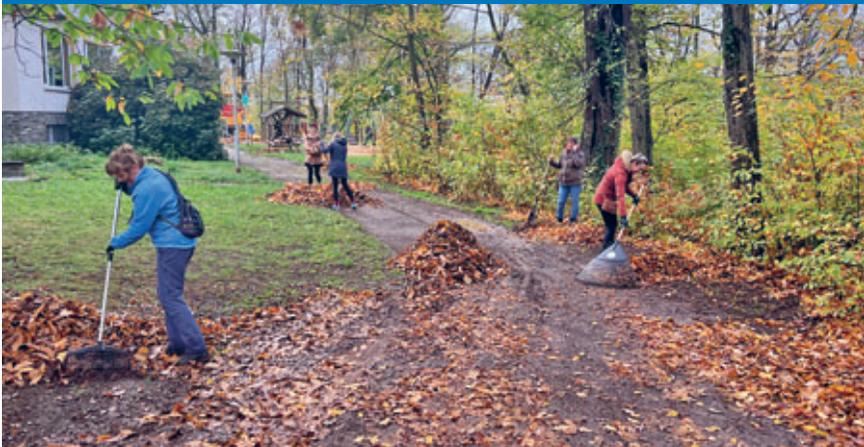
GELLERTSTADTBOTE

AMTSBLATT DER GROSSEN KREISSTADT HAINICHEN

Jahrgang 32 ● Sonnabend, 19. November 2022 ● Nummer 19



Tolle Resonanz beim 6. Parkpflegetag



Anzeige(n)

Impressum:
Herausgeber: Oberbürgermeister Dieter Greysinger, ViSdP: für den amtlichen Inhalt: Oberbürgermeister Dieter Greysinger
Gesamtherstellung: Verlag: Redaktion, Anzeigeneinkauf und Herstellung RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Str. 1, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Tel. 037208 876-100, info@riedel-verlag.de, verantwortlich: Hannes Riedel.
ViSdP: für den nichtamtlichen Inhalt: Amtsleiter bzw. Leiter der Körperschaften oder Behörden; für den regionalen Inhalt: die jeweiligen Autoren. Es gilt die Preisliste 2022.
Erscheinungsweise: 14-täglich, kostenlos an alle frei zugänglichen Haushalte



● www.hainichen.de

● AMTLICHER TEIL

AUS DEM STADTGESCHEHEN

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

wie schon in meiner letzten Ansprache angekündigt, möchte ich heute näher auf die geplanten Veranstaltungen während der Vorweihnachtszeit in unserer Stadt und den Ortsteilen eingehen. Nachdem die allermeisten Veranstaltungen in den vergangenen beiden Jahren pandemiebedingt ausfallen mussten, können wir uns 2022 auf eine „normale“ Vorweihnachtszeit freuen.

Sicherlich werden wir dort beim Thema Energiekosten die eine oder andere Einsparung vornehmen, diese sollte aber auf die Veranstaltungen als solches keine Auswirkungen haben.

● Die Aufstellung des Weihnachtsbaums und der Pyramide erfolgen in der Woche ab 21.11.2022



Unser diesjähriger Weihnachtsbaum steht aktuell noch vor dem Gebäude im Bereich der Friedrich-Gottlob-Keller-Siedlung 7. Es handelt sich um eine Blaufichte mit einer Höhe von rund 15 Metern. Danke an die HWG für die Baumspende. Aufgestellt wird das gute Stück in den Vormittagsstunden des 22.11.2022.

Zwei Tage später, am 24.11.2022 wird dann die Weihnachtspyramide an ihrem angestammten Ort vorm Gellert-Denkmal montiert.

Zusammen mit der ebenfalls in der besagten Woche aufgehängten Weihnachtsbeleuchtung zeigt sich unsere Stadt also bereits vor dem 1. Adventswochenende vorweihnachtlich festlich geschmückt.

● Am ersten Adventswochenende wird in Riechberg der Schwibbogen erstmals eingeschaltet und die Hainichener Weihnachtspyramide angeschoben- zudem findet die Rassekaninchenausstellung statt

Bereits am 1. Adventswochenende beginnt der Reigen der Vorweihnachtsveranstaltungen.

Samstag und Sonntag 26.11./27.11. lädt der Rassekaninchenzüchterverein zur traditionellen Rassekaninchenausstellung ins HKK Vereinshaus ein. Die offizielle Eröffnung erfolgt durch meinen Stellvertreter am Samstag, 26.11. um 10 Uhr.

Am Abend des 26.11. wird der Riechberger Schwibbogen um 18 Uhr erstmals eingeschaltet. Dies erfolgt traditionell mit einem kleinen Dorffest. Am Nachmittag des 26.11.2022 lädt der Dorfclub die Kinder aus Riechberg und Umgebung zur Kinderweihnachtsfeier ins Dorfgemeinschaftshaus ein.

Am 1. Advent, Sonntag, 27.11.2022 lädt die Trinitatiskirchgemeinde zum Familiengottesdienst ein. Gefeierte werden soll an diesem Tag die Fertigstellung der umfangreichen Umbauarbeiten im Gotteshaus. Es wurden dort in den vergangenen Monaten mit erheblichem baulichem Aufwand neue Räumlichkeiten in den Seitenschiffen geschaffen. Beginn des Gottesdienstes ist um 10 Uhr.



Ebenfalls am 1. Adventssonntag wird um 17 Uhr unsere Weihnachtspyramide angeschoben.

Die Versorgung mit Glühwein und Bratwürsten übernimmt der HKK. Zudem kommt eine Schmalzbäckerei mit Quarkbällchen und Kräppelchen zum Einsatz. Unsere Kulturamtsleiterin Evelyn Geiser hat an diesem Abend als Kulturprogramm eine Schlagerweihnachtsshow mit Rene Rumberger organisiert.

Erstmals zum Einsatz kommen beim Pyramidenanschub unsere neuen Weihnachtstassen mit Hainichener Motiv. Diese wurden bereits letztes Jahr angeschafft, konnten aber wegen der pandemiebedingten Zwangspause noch nicht benutzt werden. Es wird ein Tassenpfand erhoben. Wir erhoffen uns von dieser Aktion einen markanten Rückgang des Müllaufkommens. Natürlich werden die Tassen auch beim Weihnachtsmarkt 2 Wochen später eingesetzt.

Ebenfalls erstmalig zum Einsatz kommt beim Pyramidenanschub unser neues Zelt. Das Vorgängerteil war ziemlich in die Jahre gekommen und musste ersetzt werden. Die Lieferung des Zelts ist für die zweite Novemberwoche angekündigt.

● Hainichener Weihnachtsmarkt am 3. Adventswochenende

Am 3. Adventswochenende vom 9.12. bis 11.12.2022 findet unser traditioneller Weihnachtsmarkt statt. Zwischen dem 9.12. und 11.12. wird es auf dem Markt eine bunte Budenmischung geben.

Aber auch im Rathaus, im Tuchmachermeisterhaus und im Goldenen Löwen sind Angebote geplant. Im Rathaussaal findet das Kuchenbuffet unserer Friedrich-Gottlob-Keller-Oberschule statt. Zudem gibt es im Foyer des Rathauses einen Trödelmarkt unserer Oberschule. Rund ums Sitzungszimmer in der 2. Etage gibt es wieder die Klöppelausstellung und verschiedene Angebote an Weihnachtsartikeln.

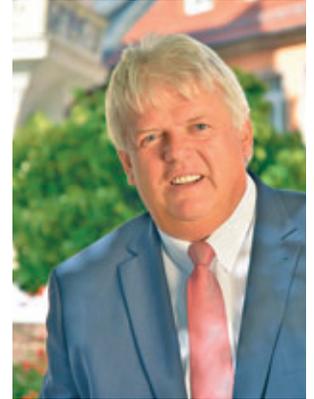
Im Goldenen Löwen findet am Donnerstag eine (kostenpflichtige) Kaffeeveranstaltung mit „Teddy“ statt. Karten kann man im Vorverkauf im Gästeamt erwerben.

Am Samstag tritt das sinfonische Blasorchester der Stadt Frankenberg im Neorokokosaal auf.

Am Sonntag werden die Mandolinengruppe, die Musikschule Fröhlich und die Gitarrengruppe von Herrn Draeger ein Konzert geben. Auch ein musikalisches Weihnachtsprogramm mit Conny Schmerler wird am Weihnachtsmarktsonntag im Neorokokosaal gezeigt.

● Am vierten Adventssonntag findet in Bockendorf ebenfalls ein kleiner Weihnachtsmarkt statt

Eine Woche später wird am Samstag, den 17.12.2022 in unserem Ortsteil Bockendorf ein kleiner Weihnachtsmarkt stattfinden. Organisiert von der Feuerwehr wird dieser auf dem Areal des Dorfgemeinschaftshauses/des Feuerwehrgerätehauses abgehalten.



Ebenfalls einladen möchte ich zum traditionellen Jahrmarkt mit Engelflug in unserer tschechischen Partnerstadt Ustek ebenfalls am 17.12.2022. Zwischen 9 und 18 Uhr ist gefühlt „halb Tschechien“ zu Gast in der kleinen Stadt im böhmischen Mittelgebirge. Traditionell abgeschlossen wird die Vorweihnachtszeit mit den Gottesdiensten in den Kirchen in Hainichen und Bockendorf.

● Die Stadt erwirbt das ruinöse Gebäude neben der Elektrischen Kirche



Im Oktober haben wir das ruinöse Gebäude am Parkeingang unmittelbar neben der Elektrischen Kirche erworben. Dazu gehören auch rund 3.200 m² Land am Rand des Stadtparks. Perspektivisch könnte dort ein Fußweg aus Richtung Thomas-Müntzer-Siedlung auf die Gellertstraße angelegt werden.

Aufgrund der abgeschiedenen Lage, der schwierigen Zugänglichkeit und des ständigen Vandalismus ist dieses Gebäude nicht zu retten, eine Sanierung aufgrund der fehlenden Zuwegung faktisch ausgeschlossen. Wir bemühen uns um Fördermittel, damit wir das Gebäude zeitnah abreißen können. Die Umsetzung der Nachnutzung wird sicherlich erst mittelfristig erfolgen.

● Wir sind immer noch dringend auf der Suche nach einer Tagesmutter für unsere Stadt

Ich hatte es an dieser Stelle mehrfach erwähnt: Frau Andrea Rühle, die seit rund 30 Jahren als Tagesmutter tätig ist, geht Ende 2022 in den wohlverdienten Ruhestand. Leider sind wir bei der Suche nach einer Nachfolgerin bislang noch nicht fündig geworden.

Nach derzeitigem Stand der Dinge können wir ab Anfang Januar dieses Angebot in unserer Stadt in Ermangelung einer Tagesmutter nicht mehr anbieten. Interessenten sind daher hochwillkommen. Räumlichkeiten könnten ggf. auch durch die Stadt gestellt werden. Interessenten bitte ich um Kontaktaufnahme mit unserer Sachgebietsleiterin Hauptamt, Frau Uta Neumann unter 03720/60-133 bzw. uta.neumann@hainichen.de.

● Tag der offenen Tür in der umgebauten Trauerhalle am Hainichener Friedhof am Totensonntag 20.11.2022 von 10 bis 14 Uhr



Im Sommer hatte ich Sie im Amtsblatt darüber informiert, dass durch das Bestattungsunternehmen Frank Oberüber die weltliche Trauerhalle am Friedhof umfassend saniert wurde und seit diesem Jahr ein erheblich würdevolleres Ambiente für Trauerfeiern bietet.

Damit man nicht erst in den schweren Tagen eines Trauerfalls dieses

Gebäude erstmals sieht, hat sich das Bestattungsunternehmen zur Durchführung eines Tags der offenen Tür entschlossen. Dieser findet am Totensonntag, 20.11. zwischen 10 und 14 Uhr statt. Es ergeht eine herzliche Einladung.

● Ebenfalls am vorletzten Novemberwochenende findet im HKK die Rassegeflügelausstellung statt

Am 19.11. und 20.11. führt der Rassegeflügelzuchtverein Hainichen und Umgebung seine diesjährige Ausstellung durch. An beiden Tagen kann man die Zuchterfolge der Geflügelzüchter im HKK Vereinshaus bewundern. Die offizielle Eröffnung findet am Samstag, 19.11. um 10 Uhr statt.



● Einschränkungen im Bereich des Einwohnermeldeamts am 24.11. und vom 1.12. bis 9.12.2022

Aufgrund neuer gesetzlicher Vorschriften muss die Software im Bereich des Einwohnermeldeamts erneuert werden. Dieser Arbeitsschritt ist ein ganzes Stück umfangreicher als es auf den ersten Blick scheint. So erfolgt die Umstellung der Technik (als Voraussetzung für die Aufspielung der neuen Software) am Donnerstag, den 24.11. An diesem Tag muss das Einwohnermeldeamt geschlossen bleiben.

Eine Woche später wird die neue Software aufgespielt. Dadurch entfällt der Sprechtag am Samstag, 3.12. Das Einwohnermeldeamt hat vom 2.12. (Freitag) bis 9.12.2022 geschlossen. Am Donnerstag, 1.12.2022 schließt unser Einwohnermeldeamt bereits um 16 Uhr. Ich bitte um Kenntnisnahme.

Mit diesen aktuellen Informationen schließe ich meine heutige Ansprache und wünsche allen eine schöne und angenehme Vorweihnachtszeit. Bitte unterstützen Sie die Veranstalter der zu Beginn meiner Ansprache genannten Organisatoren der Weihnachtsveranstaltungen mit Ihrem Besuch.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Oberbürgermeister


Dieter Greysinger

Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED

Seit einigen Jahren wird die Straßenbeleuchtung stückweise auf LED umgerüstet. Nun konnten wir dank der envia Mitteldeutsche Energie AG gleich eine ganze Straße umrüsten. Mitte März bewarben wir uns mittels Bewerbungssteckbrief „Fonds Energieeffiziente Kommunen“ für die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik der Käthe-Kollwitz-Straße in Hainichen. Glücklicherweise hat sich die Jury der EnviaM für Hainichen und die eingereichte Energieeinsparmaßnahme entschieden. Somit konnte das Projekt mit Unterstützung von EnviaM umgesetzt werden. Auch zukünftig werden wir mit Nachdruck weiter „schwarze Flecken“ auf LED umrüsten. Die Stadt hat insgesamt ca. 1450 Straßenbeleuchtungspunkte, davon sind noch mehr wie die Hälfte auf LED umzurüsten.



Mathias Lippert, Sachbearbeiter Hochbau

 
GELLERTSTADTBOTE
AMTSBLATT DER STADT HAINICHEN

Erscheinungstag

03.12.2022
17.12.2022
14.01.2023

Redaktionsschluss

21.11.2022
05.12.2022
28.12.2022

Beiträge können per E-Mail an
cornelia.morgenstern@hainichen.de eingereicht werden.

Der sechste Hainichener Parkpflegetag brachte erneut einen Teilnehmerrekord



Mehr als 70 Personen fanden sich diesmal am 06.11.2022 bei recht kühlem, aber trockenem Herbstwetter früh am Gellert-Museum ein, um gemeinsam unseren Stadtpark winterfest zu machen und das Parkpflegekonzept weiter voran zu

treiben.

Nach einer kurzen Begrüßung durch den zweiten stellvertretenden Oberbürgermeister Max Kermes ging es dann gleich tatkräftig zur Sache. Aufgrund der großen Teilnehmerzahl, an der neben mehreren Stadträten, Vertretern des Planungsbüros bzw. der Denkmalpflege des Landratsamtes Mittelsachsen und der Stadtverwaltung auch wieder der Jugendclub Berthelsdorf und erstmalig auch der Tierschutzverein Hainichen maßgeblichen Anteil hatte, wurden acht Arbeitsgruppen gebildet.

Dabei kümmerte sich eine Arbeitsgruppe um die Nachpflanzung von Bäumen im Bereich Gellert-Museum und Spielplatz. Gleich drei Arbeitsgruppen widmeten sich der Laubberäumung und zwar auf der Freilichtbühne, am Werner-Mausoleum, auf der Rodelbahn und an der Kastanienallee am Alten Friedhof. Eine weitere Arbeitsgruppe setzte insgesamt 6.000 Krokusse auf der Wiese am Jägerhäuschen ein. Hr. Kunze vom ortsansässigen Landschaftsbaubetrieb aus Riechberg hat sich mit seinem Mini-Bagger gemeinsam mit Hr. Weiß vom Bauhof um

die Instandsetzung der vom Regen ausgewaschenen Parkwege gekümmert. Eine „Spezial-Arbeitsgruppe“ des Jugendclubs Berthelsdorf hat das Gelände am Aufgang von der elektrischen Kirche zur Freilichtbühne erneuert. Die achte Arbeitsgruppe hat sich der Beseitigung des Spitzahornaufwuchses im Bereich elektrischer Kirche und Zugang von der Thomas-Müntzer-Siedlung angenommen.

Die kulinarische Verpflegung erfolgte auch dieses Jahr wieder durch den Imbiss an der Apotheke im Stadtpark. Hr. Norbert Hohmann hat uns persönlich mit einem leckeren und wärmenden Mittagessen bewirtet. Zum Kaffeetrinken verwöhnte uns dann Stadtrat Thomas Kühn mit selbst gebackenem Kuchen. Die Getränke wurden durch den Jugendclub Berthelsdorf zur Verfügung gestellt.

Im Ergebnis kann wieder einmal von einer gelungenen Aktion gesprochen werden, auch wenn die meisten Teilnehmer den Muskelkater sicher noch einige Tage spüren werden. Es ist schön zu sehen, wieviel Interesse dem Stadtpark entgegengebracht wird. Nochmals vielen Dank an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer des sechsten Parkpflegetages, welcher auch im kommenden Jahr eine Wiederholung finden wird.

Thomas Böhme, Amtsleiter Bau- und Ordnungsamt



Abbruch des ehemaligen Kinos Bahnhofstraße 12

Der Abbruch des ehemaligen Kinos in der Bahnhofstraße wurde aus dem Landesprogramm Brachflächenrevitalisierung/Brachflächenberäumung des Freistaates Sachsen mit Zuwendungsbescheid vom 12.10.2021 bzw. Änderungsbescheid vom 09.05.2022 in Höhe von 90% der förderfähigen Kosten gefördert.

Im Anschluss an eine Öffentliche Ausschreibung erhielt die Firma Containerdienst Uhlmann & Finke GmbH den Zuschlag mit Beschluss des Technischen Ausschusses vom 12.01.2022. Am 10. Juni 2022 konnte die Maßnahme durch die Bauverwaltung gemeinsam mit dem beauftragten KOORD Architekturbüro aus Hainichen abgenommen werden. Die Kosten für die Abbruch- und Revitalisierungsarbeiten belaufen sich auf 131.656,69 € zuzüglich Kosten für Planung und Bauüberwachung. Da auch Nachbargebäude betroffen waren und gesichert werden mussten, verpflichtete die Stadtverwaltung für die planerische bzw. baustatische Betreuung das Ingenieurbüro Heiko Roßberg, ebenfalls aus Hainichen. Leider kam es aufgrund von Lieferproblemen bei der Holzverkleidung der Rückwand des benachbarten Gebäudes der Firma H & F Dachdecker GmbH zu zeitlichen Verzögerungen. Inzwischen konnte aber auch die von der Bahnhofstraße und dem Oberen Stadtgraben als sichtbare Rückwand verkleidet werden. Mit der Holzverkleidung konnte eine bessere Außenwirkung im Vergleich zur ursprünglich vorgesehenen Verkleidung mit Riffelblechen erreicht werden. Das Bau- und Ordnungsamt dankt den betroffenen Anliegern für ihre Geduld und ihr Verständnis sowie den beteiligten Firmen für ihr Engagement.

Hartmut Stenker, Sachgebietsleiter Bauverwaltung

Die Bauarbeiten für den Bauabschnitt Goldfischteich und Blumenuhr haben begonnen

Im Rahmen der denkmalgerechten Umgestaltung des Stadtparks soll in der Zeit von Oktober bis Dezember der 5. BA mit den Freianlagen am Goldfischteich realisiert werden. Gemäß der im Rahmen der Ziel- und Entwicklungskonzeption gemachten Vorgaben soll neben einer Instandsetzung der Verkehrsflächen auch Sichtbeziehungen wiederhergestellt und offene Flächen mit Sträuchern wieder geschlossen werden. Zudem soll der Goldfischteich entschlammt und neu abgedichtet sowie der Wasserzu- und -ablauf erneuert werden. In dem Zusammenhang soll auch die Springbrunnentechnik instandgesetzt werden.

Die ebenfalls im Areal befindliche Blumenuhr soll technisch saniert



und der Antrieb in einem Schacht direkt unter den Zeigern angeordnet werden. Die derzeit laufenden Tiefbauarbeiten werden durch die Fa. BS Hoch- und Tiefbau GmbH aus Großschirma erbracht.

Für die Umsetzung des Gesamtkonzeptes für den Stadtpark wurde eine Förderung im neuen Förderprogramm „Städtebau“ (Fördergebiet „Stadtkern“) beantragt, welche mit der Aufnahme ins Programm auch grundsätzlich gewährt wurde. Bei diesem Programm handelt es sich um

eine 2/3 Förderung der zuwendungsfähigen Kosten.

Thomas Böhme, Amtsleiter Bau- und Ordnungsamt

Anti-Havarie-Training für 2 Kameraden der Feuerwehr durch die Fa. eins aus Chemnitz

Am 20.09.2022 nahmen 2 Kameraden der Feuerwehr Hainichen (1 x Bockendorf und 1 x Hainichen) an einem Anti-Havarie-Training in Freiberg mit weiteren Feuerwehrkameraden aus dem Landkreis Mittelsachsen und den angrenzenden Landkreisen teil. Diese Ausbildungsmöglichkeit wurde durch die Fa. eins energie in Sachsen GmbH & Co. KG kostenfrei zur Verfügung gestellt.

Ziel der Ausbildung war die Vertiefung des Wissens zum Erdgas und der Umgang mit Gefahrensituationen im Zusammenhang mit dem Erdgasnetz. Die Ausbildung gliederte sich dabei in einen theoretischen und einen praktischen Teil. Beim Praxisteil wurde z.B. die

korrekte Benutzung von Messgeräten zur Gefahrenabschätzung und auch die Brandbekämpfung bei brennenden Erdgasleitungen eingeübt. Leider war das Wetter an diesem Tag etwas wechselhaft, doch unsere Feuerwehrleute sind ja nicht aus Zucker...

Ein herzlicher Dank geht nochmals an die Fa. eins, welche diese Veranstaltung möglich gemacht hat.

Foto: eins/Wolfgang Schmidt

Thomas Böhme, Amtsleiter Bau- und Ordnungsamt



Rundwanderwege rund um Hainichen zeigen sich seit Anfang November in neuem Glanz



Seit Anfang November erstrahlt die Beschilderung unserer drei Rundwanderwege „Pahlbach-Herrenholz“, „Schneiderhäuser“ und „Hainichener Rossauer Wald“ wieder in neuem Glanz. Mit finanzieller Unterstützung durch das Regionalbudget des Klosterbezirkes

Altzella konnte dank dem hohen Fördersatz von 80% die alte, verwitterte aus Holz bestehende Beschilderung, die auch zum Teil gar nicht mehr vorhanden war, durch Schilder und Pfosten aus witterungsbeständigem Metall ersetzt werden.

Ein großes Dankeschön geht in diesem Zusammenhang an die Hainichener Service GmbH (HSG), die trotz widriger Lieferumstände die

Aufstellung und Herrichtung der Aufstellplätze buchstäblich auf den letzten Drücker, rechtzeitig vor der Fördermittelabrechnung, realisiert hat.

Weiterhin wurde durch den städtischen Bauhof die Sitzgelegenheit am Rundwanderweg „Schneiderhäuser“ ausgetauscht und am Rundwanderweg „Hainichener/Rossauer Wald“ in der Kratzmühle eine neue Sitzgruppe aufgestellt. Wir hoffen, dass diese wirklich ansprechenden Rastmöglichkeiten für alle Wanderlustigen möglichst lange erhalten bleiben.

*Steffen Krätzsch
Stadtplanung*



Bockendorfer Rundwanderweg Richtung Bastei/Räuber-schänke/Langenstriegis ist jetzt ein ganzes Stück attraktiver

Im Rahmen der Förderung durch das Regionalbudget des Klosterbezirkes Altzella konnten im Bereich des Bockendorfer Rundwanderweges zwei neue Sitzgelegenheiten installiert werden.

Die jeweils aus zwei Bänken und einem Tisch bestehenden Sitzgruppen befinden sich am Anfang des Wanderweges am Parkplatz gegenüber vom Walter-Glückner-Stadion, nicht weit vom Eingang in den Wald. Man kann von dort einen herrlichen Blick in die umliegende Landschaft genießen.

Vielen Dank an den städtischen Bauhof der die Sitzgelegenheiten fachgerecht aufgestellt hat.

Sehr erfreulich sind in diesem Zusammenhang die zahlreichen Rückmeldungen aus Bockendorf, dass die neuen Rastmöglichkeiten bereits ausgiebig angenommen werden.

Steffen Krätzsch, Stadtplanung

Aufwertung des innerörtlichen Rundwanderweges Cunnersdorf mit einer Sitzgruppe

Nach dem Abriss der maroden Bebauung am Pahlbach 4 und 5 entstand von Seiten der Ortschaft Cunnersdorf die Idee, die entstandene Freifläche zu gestalten. Dabei wurde schnell die Errichtung einer Sitzgruppe favorisiert. Glücklicherweise hatte der Klosterbezirk Altzella noch Mittel übrig und in seiner Kleinprojektförderung auch genau solche Maßnahmen im Blick und so wurde schnell ein Fördermittelantrag durch die Stadtverwaltung gestellt. Unmittelbar nach Eingang des Fördermittelbescheides im September 2022 wurden die Aufträge für die Beschaffung der Sitzgruppe und für den Abfallbehälter ausgelöst.

Die Vorbereitung der Aufstellfläche erfolgte im Rahmen von zwei durch den Ortschaftsrat Cunnersdorf organisierten Arbeitseinsätzen. Dabei wurden beim ersten Arbeitseinsatz am 24.09.2022 die Tiefborde gesetzt und die Fundamente hergestellt und weitere Bereiche des Rundwanderweges in Ordnung



gebracht. Im Rahmen des zweiten Arbeitseinsatzes am 28.09.2022 wurden die Fläche gepflastert und rundherum der Boden angefüllt. Die Kosten für das benötigte Material und die Verbrauchsstoffe wurden dabei aus dem Ortschaftsratsbudget Cunnersdorf finanziert.

Die Aufstellung der Sitzgruppe erfolgte durch die Zimmerei Torsten Haft am 01.11.2022. Die Kosten für die Sitzgruppe und den Papierkorb in Höhe von rund 3.422 Euro werden zu 80 % über den Kleinprojektfond des Klosterbezirkes Altzella gefördert. Der verbleibende Eigenanteil wurde ebenfalls aus dem Ortschaftsratsbudget zur Verfügung gestellt.

Ein herzlicher Dank an alle Teilnehmer der Arbeitseinsätze, möge die Sitzgruppe lange halten und vom Vandalismus verschont bleiben.

Thomas Böhme
Amtsleiter Bau- und Ordnungsamt

4.400 € für unsere Stadt dank des dritten Rangs beim Envia Städtewettbewerb



Am 28.10. besuchte der Kommunalberater der EnviaM, Jürgen Lojewski unser Rathaus. Er war nicht mit leeren Händen gekommen: Da unsere Stadt beim vor wenigen Wochen zu Ende gegangenen Städtewettbewerb einen hervorragenden dritten Platz belegt hat, erhielten wir einen Scheck in Höhe von 4.400 €.

Mit dieser Summe werden soziale Projekte in unserer Stadt bezuschusst. Sie rücken damit in ihrer Realisierung ein ganzes Stück näher. Denn in Zeiten hoher Energiepreise sind die finanziellen Möglichkeiten

einer Kommune recht stark eingeschränkt. Mit dem Geld soll die Attraktivität im Freibad weiter gestärkt werden (Verschattungen und Liegen), geplante Projekte der Europäischen Kulturhauptstadt 2025 in Hainichen bezuschusst werden und auch der geplante Optikspielplatz im Bereich der Camera obscura erhält einen Teil der Zuwendung aus dem Städtewettbewerb.

Noch einmal herzlichen Dank allen Teilnehmern am Wettbewerb zum Parkfestsonntag. Unsere Kulturamtsleiterin Evelyn Geisler nahm den Scheck in meiner Vertretung entgegen.

Dieter Greysinger



Zwei neue Geschwindigkeitsmessanlagen in Riechberg installiert

Am 25.10.2022 wurden durch den Ortschaftsratsvorsitzenden aus Riechberg, Ingo Münch, den städtischen Bauhof und das Ordnungsamt der Stadt Hainichen zwei neue Geschwindigkeitsmessanlagen im Hainichener Ortsteil in Betrieb genommen. Riechberg ist damit der nächste Ortsteil, welcher über derartige Geschwindigkeitsmessanlagen verfügt. In den Ortsteilen Falkenau, Gersdorf und Bockendorf hat sich durch die Anschaffung der Messanlagen die Problematik mit Geschwindigkeitsüberschreitungen deutlich gebessert.

Auf Wunsch des Ortschaftsrates wurde im Zeitraum vom 17. bis 28. März 2022 die mobile Geschwindigkeitstafel an der Buswendeschleife in Riechberg aufgestellt. Die Auswertung der Messung zeigte, dass sich nicht mal die Hälfte der Verkehrsteilnehmer an die dortige Höchstgeschwindigkeit von 30 Stundenkilometer gehalten haben.

Aus diesem Grund entschied sich der Ortschaftsrat, dass ihnen zur Verfügung stehende Geld in zwei Geschwindigkeitsmessanlagen zu investieren, um für mehr Verkehrssicherheit in Riechberg zu sorgen. Die erste Messanlage wurde an der Buswendeschleife im Inneren des Dorfes installiert. Alle Fahrer, welche die Riechberger Straße von



Bockendorf nach Riechberg befahren, werden in Höhe der Buswendeschleife über die gefahrene Geschwindigkeit informiert. Da täglich Kinder und Erwachsene den Bus nutzen und die Messung im März gezeigt hat, dass die Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h nur von wenigen Verkehrsteilnehmern beachtet wird, ist die Messanlage ein weiterer Schritt zur Verbesserung der Verkehrssicherheit.

Die zweite Geschwindigkeitstafel wurde an der S 205 aufgestellt. Alle Verkehrsteilnehmer, welche aus Richtung Freiberg / Bräunsdorf nach Riechberg fahren, werden jetzt auf der freien Fläche zwischen dem Ortseingangsschild und

der Einfahrt Hammerweg erfasst. Dies soll dazu führen, dass auch auf der S 205, die Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h eingehalten wird. Die Messanlagen erfassen alle anfahrenden und abfahrenden Fahrzeuge mit genauer Uhrzeit und gefahrener Geschwindigkeit, jedoch ohne Kennzeichen. Des Weiteren verfügen sie über eine „Anti-Rekordjagd-Funktion“ (zeigen maximal 20 km/h über zulässiger Höchstgeschwindigkeit an), um einen Wettrenneffekt zu verhindern.

Ordnungsamt, Stadtverwaltung Hainichen

Halloween in Schlegel

Am letzten Wochenende im November werden die Uhren regelmäßig eine Stunde zurückgestellt. Dem dadurch um eine Stunde längerem Wochenende folgte ein freier Montag aufgrund des Reformationstages. Dies wussten die Schlegeler zu nutzen und so wurde am Sonntag vor dem Dorfgemeinschaftshaus gefeiert. Unter dem Motto „Halloween in Schlegel“ gesellten sich allerlei gruselige Gestalten zum Fest. Gerufen hatte der Ortschaftsrat zu einem ganz besonderen Kuchenbuffet. Jeder konnte Kuchen, Muffins, Kekse und anderes Gebäck beisteuern. Im Gegenzug war das Kuchenbuffet für jeden kostenfrei verfügbar. Kaffee wurde vom Ortschaftsrat gesponsert und die Getränke vom Jugendclub Schlegel gegen kleines Entgelt zur Verfügung gestellt. Ein Highlight war das Marionettentheater, welches im Dorfgemeinschaftshaus eine Bühne aufgebaut hatte. Viele neugierige Kinderaugen, aber auch einige Erwachsene, verfolgten staunend die Geschichte von der „Zauberlaterne“. Währenddessen gesellten sich unter die Kaffeegesellschaft ein Ballonkünstler und ein Trickzauberer. Letzterer erstaunte die Feiernenden, indem er Uhren, Münzen und andere persönliche Gegenstände unbemerkt verschwinden ließ, um sie an anderer Stelle wieder erscheinen zu lassen. Die Freiwillige Feuerwehr Schlegel zeigte, wie schnell ein Fettbrand im Haushalt entstehen und wie dieser gelöscht werden kann. Anschließend gab es Gelegenheit, selbst Feuerlöscher mit unterschiedlichen Löschmitteln auszuprobieren. Großen Anklang fand



auch die Büchertauschcke und man staunte nicht schlecht, dass sich offensichtlich auch Gruselgestalten für Lyrik interessieren. Doch was wäre Halloween ohne Kürbissuppe? Diese wurde frisch, über offenem Feuer, zubereitet und fand reißenden Absatz unter den Feiernenden. Die Stimmung war ausgelassen und die Freude über den letzten „Sommertag im Oktober“ groß. Doch hatte der Ortschaftsrat nicht ohne Grund geladen. Wollte dieser doch erkunden, welche Projekte den Bewohnern in der nächsten Zeit wichtig sind und was ihnen besonders gut in Schlegel gefällt. Hierbei wurde der Ortschaftsrat von einer französischen Künstlerin unterstützt, welche mit verschiedenen Aktivitäten die Interessen der Schlegeler herauskitzelte. Ein Brotback-/Räucherofen fand sich ganz oben auf der Agenda. Überraschend zu erfahren war, dass

eine unabhängige Energieversorgung für Schlegel sehr weit oben auf der Agenda rangiert. Nun gilt es herauszufinden, wie und welche Projekte realisiert werden können. Möglich machte diese Veranstaltung die Ortschaftsratsvorsitzende, Dennise Lautenschläger. Sie beteiligte sich an einer Ausschreibung von Fördermitteln des Klosterbezirk Altzella und gewann das Budget, ohne welches die Durchführung nicht möglich gewesen wäre. Vielen Dank dafür. Die Resonanz der Feiernenden war überwältigend und der Wunsch nach Wiederholung groß. Darüber freut sich der Ortschaftsrat sehr und bedankt sich an dieser Stelle bei allen Helfern, Mitstreitern und natürlich auch den zahlreichen Besuchern.

Verfasser: Madlen Hammermüller-Teuchert, OR Schlegel

Kartoffelfest in Eulendorf

Nach 4-jähriger Pause fand am 8. Oktober 2022 bei schönem Herbstwetter bereits zum vierten Mal das Kartoffelfest im Hainichener Ortsteil Eulendorf statt. Mit dem Traktor und einem mit Heuballen ausgestatteten Anhänger ging es zum Kartoffelacker der Familie Pönisch auf Cunnersdorfer Flur. Nach einer kurzen Einweisung in die korrekte Handhabung einer Kartoffelhacke, wie es in früheren Zeiten der Fall war, konnten sich Kinder und

Erwachsene nun selbst im Kartoffeln ausnehmen üben. Selbstverständlich konnten die fleißigen Aushilfslandwirte ihre Ernte mit nach Hause nehmen. Im Anschluss kam nochmal ein uralter Kartoffelroder an einem ebenso nostalgischen Lanz-Traktor zum Einsatz. Zum Mittag ging es wieder zurück zum Startpunkt, dem „Heimat-Eck“. Dort waren die Gäste zu einer Stärkung mit Klitschern, Kartoffelsuppe und -salat, Wiener und Brat-

wurst sowie Kartoffeln mit Quark eingeladen. Auch die reichhaltig gedeckte Kaffeetafel ließ keine Wünsche offen. Auf Bitte des Dorfclubs hatten viele Frauen wieder ihre Backkünste gezeigt. Nach dem Essen konnte man sich beim Kartoffeldruck und anderen Basteleien die Zeit vertreiben. Allseits beliebt bei den Kindern waren auch wieder das Kinderschminken und die Hüpfburg und es machte ihnen viel Spaß, sich an alten Gerätschaften wie Kartoffelwäsche und -sortiermaschine selbst auszuprobieren. Lutz Zwinzscher hatte wieder eine beachtliche Anzahl an alten und neuen Kartoffelsorten sowie Infomaterial zum Anschauen ausgestellt. Die Besucher staunten nicht schlecht über diese große Sortenvielfalt. Ohne die Unterstützung des Landwirtschaftsbetriebes der Familie Pönisch wäre dieses, nun schon zu einer kleinen Tradition gewordene Fest undenkbar, wofür sich der Dorfclub Eulendorf e.V. ganz herzlich bedanken möchte. Ein Dankeschön geht auch an den Bauhof Hainichen und an alle Helfer, die durch ihren fleißigen Einsatz - egal in welcher Form - zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. Wir hoffen, unsere kleinen und großen Gäste in zwei Jahren zum fünften Kartoffelfest wieder begrüßen zu dürfen.

Dorfclub Eulendorf e.V.



BEKANTMACHUNGEN DER STADT HAINICHEN

Bekanntmachung der Stadt Hainichen zur nachträglichen Eintragung von vergessenen öffentlichen Straßen in das Straßenbestandsverzeichnis

Nach der Änderung des Sächsischen Straßengesetzes (SächsStrG) vom 20.08.2019, welche am 13.12.2019 in Kraft getreten ist, ist die nachträgliche Eintragung von bei der Erstanlegung des Bestandsverzeichnisses vergessenen öffentlichen Straßen/ Wegen/ Plätzen durch ein Eintragsverfahren nach § 54 Abs. 1 SächsStrG noch bis zum 31.12.2022 möglich.

Auf dieser Gesetzesgrundlage hat die Verwaltung mit Eintragsverfügungen vom 28.10.2022 verfügt, die folgenden Straßen/Wege/ Wegabschnitte nachträglich unter den fortlaufenden Bestandsblattnummern in das jeweilige Bestandsverzeichnis einzutragen:

■ Bestandsverzeichnis der Gemeindestraße

- Nr. 140 Ziegerhäuser (Gemeindeverbindungsstraße zwischen Mobendorf und Kaltofen ehem. Kalkweg)

■ Bestandsverzeichnis der beschränkt öffentlichen Wege und Plätze einzutragen:

- Nr. 59 Verbindungsweg zwischen Gottlob-Keller-Straße/ Käthe-Kollwitz-Straße und August-Bebel-Straße (Bahnübergang für Fußgänger)
- Nr. 60 Verbindungsweg zwischen Auenstraße und Unterer Mühlgraben (Gehweg)
- Nr. 61 Verbindungsweg zwischen Lindenweg und Thomas-Müntzer-Siedlung (Gehweg)

■ Bestandsverzeichnis für öffentliche Feld- und Waldwege

- Nr. 22 Weg am Abzweig nach der Berthelsdorfer Straße 117
- Nr. 23 Weg von der Schäferestraße 18 bis zur Gemarkungsgrenze Wingendorf
- Nr. 24 Zufahrt zum Rossauer Wald von der B169 (gegenüber Radweg zum Rossauer Wald)
- Nr. 25 Weg von der Pflaumenallee in Richtung Pahle (OT Cunnersdorf) bis zur Gemeindeverbindungsstraße Ziegerhäuser (ehem. Kalkweg)
- Nr. 26 Verlängerung Gutsweg

Alle Einzelheiten (z. B. Bezeichnung der Straße, Beschreibung von Anfangs- und/oder Endpunkt, Angaben zu den betroffenen Flurstücken, Straßenlänge, Angaben zu den Straßenabschnitten und/ oder der Widmungsbeschränkungen) ergeben sich aus dem/ den neu angelegten Bestandsblatt/ Bestandsblättern in der Anlage zur Eintragsverfügung und aus den dazugehörigen Karten.

Die Eintragsverfügungen mit den Bestandsblättern und den dazugehörigen Karten liegen für die Dauer von sechs Monaten ab dem Tag der öffentlichen Bekanntgabe in der Stadtverwaltung Hainichen, 09661 Hainichen, Markt 1, Zimmer 218/ 219 während der Öffnungszeiten zur Einsicht für die Allgemeinheit aus. Sie werden in dieser Zeit auch auf der Internetseite der Stadt Hainichen eingestellt. Betroffene Eigentümer und dinglich zur Nutzung Berechtigte werden gegen Zustellnachweis über die Änderung unterrichtet, soweit sie bekannt sind.

Die Eintragsverfügung gilt mit Ablauf der sechsmonatigen Niederlegungsfrist ab der öffentlichen Bekanntgabe gegenüber der Allgemeinheit als bekanntgegeben. Für die Beteiligten, denen die Eintragsverfügung in anderer Weise, z. B. mittels Postzustellungsurkunde, Empfangsbekanntnis oder durch eingeschriebenen Brief zugestellt wurde, gilt dagegen die Bekanntgabe mit der Zustellung als bewirkt.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Eintragsverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Hainichen, Markt 1, 09661 Hainichen, einzulegen.

Hainichen, den 02. November.2022



Dieter Greysinger
Oberbürgermeister



MITTEILUNGEN DER STADT HAINICHEN

Standesamtliche Nachrichten

Geburt

04.10.2022 Albert Berthold, wohnhaft in Hainichen

06.10.2022 Rosemarie Lämmel, geb. Rodehau,
1940, Hainichen, OT Gersdorf

Trauung

22.10.2022
Timo Bog & Martina Fröhlich, wohnhaft Striegistal, OT Böhrigen

15.10.2022 Frank Hoffmann, geb. 1954, Hainichen, OT Gersdorf

16.10.2022 Volker Haupt, geb. 1940, Hainichen

21.10.2022 Brigitte Pönisch, geb. 1936, Hainichen

Sterbefälle

21.09.2022 Else Zänker, geb. 1939, Hainichen

04.10.2022 Frieda Kühn, geb. Naß, 1931, Hainichen

22.10.2022 Egbert Liebold, geb. 1944, Hainichen

27.10.2022 Barbara Schöps, geb. Flügel, 1938, Hainichen

Mehr Informationen: www.hainichen.de

Sitzungstermine

Sitzung des Stadtrates

Mittwoch, den 14.12.2022

Sitzungsbeginn, -ort und Tagesordnung werden im Schaukasten am Rathaus und in den Ortsteilen bekannt gegeben.

Sitzungen der Ortschaftsräte

Bockendorf
Dienstag, den 06.12.2022
Cunnersdorf
Donnerstag, den 01.12.2022
Eulendorf
Montag, den 12.12.2022
Gersdorf-Falkenau
Donnerstag, den 8.12.2022

Riechberg-Siegfried
Montag, den 12.12.2022
Schlegel
Donnerstag, den 01.12.2022

Sitzungsbeginn, -ort und Tagesordnung werden im Schaukasten am Rathaus und in den Ortsteilen bekannt gegeben.

Vorabinformation für die Besucher*innen des Einwohnermeldeamtes der Stadt Hainichen

Am **Donnerstag, den 24.11.2022** bleibt das Einwohnermeldeamt aufgrund einer Technikumstellung **geschlossen**. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Dieter Greysinger, Oberbürgermeister

Wichtige Information für die Besucher*innen des Einwohnermeldeamtes der Stadt Hainichen

Aufgrund der Einrichtung eines neuen Software-Programmes **schließt** das Einwohnermeldeamt am **01.12.2022** bereits **um 16 Uhr**. **Vom 02.12.2022 bis 09.12.2022 bleibt das Einwohnermeldeamt geschlossen.**

Damit entfällt auch der Sprechtag am Samstag, den 03.12.2022. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Dieter Greysinger, Oberbürgermeister

Informationsveranstaltung Neubau Windkraftanlagen

Die Firma Sabowind GmbH plant die bestehenden drei Windkraftanlagen im Raum Eulendorf und Cunnersdorf um weitere Anlagen zu ergänzen. Um alle betroffenen Einwohner umfangreich über das Bauvorhaben zu informieren, laden die Ortschaftsräte am 12.12.2022 zu einer Informationsveranstaltung ins Heimateck in Eulendorf ein. Das Unternehmen wird in der Zeit von 17 bis 20 Uhr das Projekt präsentieren und sich Ihren Fragen stellen. Die Veranstaltung ist nicht als Vortrag geplant, wodurch eine Teilnahme nicht im gesamten Zeitraum erforderlich ist.

Benjamin Kupey, Ortschaftsrat Cunnersdorf

EHEJUBILÄUM



Jan Held, 1. stellvertretender Oberbürgermeister, gratulierte nachträglich am 19.10.2022 **zur Eisernen Hochzeit (65.) Monika und Eberhard Felber aus dem Ortsteil Cunnersdorf** – auch von dieser Stelle noch einmal herzlichen Glückwunsch im Namen der Stadträte und der Verwaltung

Anzeige(n)

OBERSCHULE

Workshops für Schulen: Cybermobbing und soziale Netzwerke

Förderung der Sparkassen-Stiftung für Jugend und Sport für Klassenstufen 5 und 6

Zwei besondere Unterrichtstage fanden vor kurzem in der Friedrich-Gottlob-Keller-Oberschule in Hainichen statt. Am 3. und 10. November waren Dozenten des Medienpädagogischen Zentrums Mittelsachsen (MPZ) bei den 5. und 6. Klassen zu Besuch. Im Mittelpunkt standen gemeinsame Workshops zum Umgang mit Cybermobbing und sozialen Netzwerken.

Oberschulen und Gymnasien in den früheren Landkreisen Freiberg und Mittweida konnten am Präventions- und Bildungsprojekt „Handy? Internet? – Wie sicher bist du?“ teilnehmen. Das MPZ ist Partner der Sparkassen-Stiftung für Jugend und Sport für die Informationskurse. Die Dozenten erläutern das Thema an Fallbeispielen. Ziel ist es, dass die Jugendlichen durch Filmanalysen die Wirkungsweise von Cybermobbing erkennen. Dabei werden die Merkmale des Cybermobbings im Vergleich zum Mobbing verdeutlicht.

Während der Workshops über ca. 90 Minuten greifen die Experten auch diese Themen auf:

- grundlegende Prinzipien der Datenübertragung kennen
- eigenes Handeln und dessen oft unbewusste Folgen reflektieren
- die Empathie dazu fördern
- Tipps für Betroffene und das Mobbing-Tagebuch kennenlernen
- Ausblick auf die Rechtslage (Recht am eigenen Bild, Urheberrecht, Persönlichkeitsrecht)

Die Sparkassen-Stiftung und ihr Projektpartner haben das Ziel, Jugendliche für den verantwortungsbewussten Umgang miteinander im Internet zu sensibilisieren. Die Kosten für die Informationskurse der Dozenten, deren Fahrtkosten sowie Lehrmaterial übernimmt die Sparkassen-Stiftung für Jugend und Sport. Seit 2014 bietet die Sparkassen-Stiftung das spezielle Präventions- und Bildungsprojekt an. Bereits fast 5.000 Schüler informierten sich bereits zum sicheren Umgang mit ihren Daten im Internet.

www.sparkassenstiftungen-mittelsachsen.de
Das Projekt „Handy? Internet? – Wie sicher bist du?“ ist Teil der Initiative

„Wir fördern Bildung.“ der Stiftungen der Sparkasse Mittelsachsen.

Ihre Ansprechpartner:

Dr. Indra Frey | Vorstandsvorsitzende der Sparkassen-Stiftung für Jugend und Sport
Pressesprecherin Sparkasse Mittelsachsen
Telefon 03731 25-1026 | indra.frey@sparkasse-mittelsachsen.de

Medienpädagogisches Zentrum Mittweida |
Heinrich-Heine-Straße 39, 09648 Mittweida
Telefon 03727 9969869 | E-Mail: mpz-mw@kultur-mittelsachsen.de

Homepage: www.kultur-mittelsachsen.de

Wir danken dem Stiftungsvorstand der Sparkassen-Stiftung für Jugend und Sport und

dem zugehörigen Kuratorium für die Genehmigung zur Durchführung der Präventionsmaßnahme an der Friedrich-Gottlob-Keller-Oberschule Hainichen.

Insgesamt 6 Klassen konnten sich zu den Gefahren im Internet weiterbilden. Dabei wurden den Schülern und Schülerinnen wichtige Hinweise gegeben, vorsichtig und bewusst mit den persönlichen Daten umzugehen. Die Vermittlung der Inhalte wurde von den Vertretern des Medienpädagogischen Zentrums in Absprache mit der Sozialarbeiterin der Friedrich-Gottlob-Keller-Oberschule Hainichen, Frau Dobritz, vorgenommen.

Vielen Dank für die finanzielle Begleitung des Projektes an Frau Dr. Frey und Herrn Postelt von der Sparkassen-Stiftung für Jugend und Sport.



Bild: Friedrich-Gottlob-Keller-Oberschule Hainichen

Cornelia Morgenstern
Assistentin des Oberbürgermeisters

VEREINE/VERBÄNDE

DRK-Blutspendendienst Nord-Ost bietet zahlreiche Serviceelemente auf seiner Website – Blutspenden auch im Herbst dringend benötigt

Die Unterstützung von Patienten, die dringend Blut benötigen, ist für die meisten Blutspender die wichtigste Motivation für ihren Einsatz. Viele Erstspender geben zusätzlich an, durch eine Spende ihre Blutgruppe erfahren zu wollen. Denn wer zum ersten Mal beim DRK Blut spendet, erhält wenige Wochen später mit der Zusendung des Blutspendeausweises die Information über die eigene Blutgruppe. Eine Bluttransfusion muss grundsätzlich blutgruppenidentisch bzw. –kompatibel erfolgen. Ist dies nicht der Fall, kann es zu lebensbedrohlichen Transfusionsreaktionen kommen. Auf der Website des DRK-Blutspendendienstes Nord-Ost Startseite | DRK-Blutspendendienst Nord-Ost (blutspende-nordost.de) finden sich unter anderem mehrere Service-Bereiche. Wer die Blutgruppen seiner Eltern kennt, kann mithilfe des dort hinterlegten Tools erfahren, welche

Blutgruppenmerkmale auf ihn oder sie selbst zutreffen. Welche Blutgruppen ein Mensch hat, hängt von der Kombination der Antigen-Merkmale ab, die sich auf seinen roten Blutkörperchen finden. Die Vererbung von Blutgruppen folgt den sogenannten Mendelschen Erbgelen. Ein weiteres, interessantes Element auf der DRK-Website ist das Blutspendebarometer. Es gibt tagesaktuell darüber Auskunft, wie groß der Bestand an Blutpräparaten aller Blutgruppen ist. Wer seine Blutgruppe kennt, erhält hier schnell und unkompliziert Auskunft darüber, ob die eigene Spende vielleicht noch am selben Tag dringend benötigt werden könnte. Wer jederzeit Zugriff auf alle digitalen Services des DRK-Blutspendendienst Nord-Ost haben möchte, meldet sich an unter www.spender-service.net Für alle Spendetermine des DRK-Blutspendendienstes Nord-Ost ist eine Terminre-

servierung erforderlich. Blutspendetermine Nord-Ost (blutspende-nordost.de). Bitte beachten Sie ggf. aktuelle Ankündigungen auf der Website des DRK-Blutspendendienstes Nord-Ost unter www.blutspende-nordost.de Weitere Informationen zum Thema Blutspende werden unter der kostenlosen Hotline 0800 11 949 11 erteilt. Auch nach einer Gripeschutzimpfung, die im Herbst empfohlen wird, ist eine Blutspende am Tag nach der Impfung möglich, sofern sich der Geimpfte gesund fühlt. Gleiches gilt für die Corona-Schutzimpfung.

Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet statt 25.11.2022, 15:00-19:00 Uhr ehemalige Webschule, Albertstr. 1, 09661 Hainichen

Auf Grund der aktuellen Situation sind Änderungen jederzeit möglich. Bitte informieren Sie sich tagaktuell unter www.blutspende-nordost.de

Louisiana Night



... zu Gast bei Kuno

BA YOU
alligators

Hot Louisiana Music

03.12.2022 - 20 Uhr
Ratskeller Hainichen
Bahnhofstr. 1

Anmeldung: 0157 56532256

Skat - Turnier
26.11.2022

HKK - VEREINSHAUS
KLEINER SAAL

16:00 UHR

Ausgespielt werden
zwei 48er Serien nach
allgemeinen Skat-Regeln.
(verlorenes Handspiel wird bestraft)

Anmeldung unter:
0173/9751914
Startgeld: 15,-€



PARTY
QUERBEET

10 Jahre SV Motor Hainichen Abteilung Fitness

Liebe Eltern, liebe Kinder,

wir laden euch herzlich zu unseren Sportkursen in Hainichen in das Sportforum ein.

Montags trainieren die Kinder aller Altersstufen in der dreizügigen modernen Turnhalle von 16 bis 17 Uhr.

Die Kleinsten bewegen sich in der mittleren Halle mit Manja und Uli in einem liebevoll aufgebauten Parcours.

Die Kindergartenkinder sind in der Halle nebenan und werden spielerisch auf den Mannschaftssport, Ballsport jeder Art von Ines und Mario vorbereitet.

In der ersten Halle erlernen die Kinder das Skaten und den richtigen Umgang damit.

Auch hier sind die Trainer Sandra, Andi und Vincent sehr einfallsreich, der Renner ist das Hallenhockey.

Die Erwachsenen haben die Möglichkeit, sich montags mit Manja 19 Uhr, dienstags mit Peter 20 Uhr und donnerstags mit Silke 19 Uhr sich fit zu trainieren.

Falls Sie Interesse haben, kommen Sie einfach zu den genannten Trainingszeiten vorbei und sprechen Sie unsere Trainer an.

Ihre Trainer der Abteilung Fitness

Staffelstabübergabe beim SV Motor Hainichen 1949 e.V.

Zur Delegiertenwahlversammlung des SV Motor Hainichen 1949 e.V. am 11.10.2022 kam es zur Staffelstabübergabe. "Das ist ein historischer Tag für mich," stieg Dietmar Judas in seine emotionale Abschiedsrede als Vorstandsvorsitzender ein. Seit 1960 war er als Turner und Leichtathlet selbst aktiver Sportler. Ab 1987 lenkte er dann als Vorsitzender das Geschehen beim größten Sportverein der Stadt mit zwischenzeitlich über 1000 Mitgliedern. Der Geschäftsführer des Kreissportbundes Mittelsachsen Benjamin Kahlert würdigte Sportfreund Judas, der im Sommer bereits die Ehrenplakette des Landessportbundes Sachsen erhielt, vor allem auch für seine Verdienste im Landkreis Mittelsachsen. „Dietmar hat als Mitinitiator des Landkreislauftages unseren breitsportlichen Höhepunkt vor 30 Jahren auf den Weg gebracht“, so Kahlert. Zukünftig wird der SV Motor von dem einstimmig gewählten Hainichener Kay Kubitz geführt, der bisher sehr aktiv und erfolgreich die Abteilung Tischtennis leitete.

Benjamin Kahlert

Geschäftsführer Kreissportbund Mittelsachsen e.V.



**Verband der Kleingärtner Hainichen e.V.
Wir haben freie Gärten
in folgenden Anlagen:**

Bergfrieden	Nossener Straße
Heimaterde	Ziegelstraße
Heiterer Blick I und II	Am Bad
TMS	Thomas-Müntzer-Siedlung
Sonnenschein	Steinweg/Berthelsdorf
Sommerfrische	Frankenberger Straße

Ihr Ansprechpartner:
Frau Karin Rommel-Erlar, Telefon: 0176 - 71 21 20 06

Der Vorstand

Ausstellung

Der RGZV Hainichen lädt ganz herzlich zum Besuch der 145. Rassegeflügelausstellung ein. Sie findet am **19.11.22 von 9.00 - 17.00 Uhr** und am **20.11.22 von 9.00 - 15.00 Uhr** im Vereinshaus Oederaner Str. statt. Wir freuen uns auf ihren Besuch.

Der Vorstand, gez. Gisela Franke

ZUKUNFT'S SEMINAR

Mo, 21.11., 19:30 Uhr, Insekten sind lästig.
Dr. Matthias Nuß, Sektionsleiter Lepidoptera
Artenvielfalt? Tipps zur Stärkung unserer Umwelt!

Mo, 28.11., 18:30 Uhr, Energiequellen
Geschäftsführer Michael Raschemann und der Leiter
Geschäftsentwicklung André Möckel
Aus Feldheim kommen interessante news zum Thema
Erneuerbare Energien.



JOHANNES HOF
kulturWERKSTÄTTEN

Wo?
Kulturwerkstätten JohannesHof
Hauptstraße 29, 09661 Hainichen/OT Bockendorf
T 037207 58 87 14

Es gilt die aktuelle Hygienevorschrift.
Anmeldung unter stift.joho@gmail.com
Mehr Infos unter www.kulturwerkstaetten-johanneshof.de

Ein Projekt gefördert von

MITEINANDER REDEN

www.miteinanderreden.net



EigenARTige
Veranstaltungsreihe
beim Kuno

EigenARTig
Ratskeller Hainichen

Tickets 037207 - 51990
0157 - 565 322 56

EigenARTig
Ratskeller Hainichen

Bahnhofstraße 1

Veranstaltungstipp`s 2022

03.12.2022 – 20 Uhr
"Bayou Alligators"
Hot Louisiana Music
(reifeiern in 24 Jahre EigenARTig`s
Veranstaltungen)

10.12.2022 – 20 Uhr
"Bandana"
Sound of Johnny Cash

25.12. und 26.12.2022 – 11.00 – 14.00 Uhr
Weihnachtsmittagstisch im Ratskeller
Anmeldung erbeten!!!

15.01.2023 – 17 Uhr
Jörg Ko Kokott & Wolfgang Rieck
Kein Weg zu weit...

Tickets und Reservierung:
037207 - 51990
0157 - 565 322 56



Ihr habt Lust auf Bewegung, wollt an Geräten turnen, euer Körpergefühl verbessern und Beweglichkeit sowie Kraft trainieren? Dann kommt zum ATV 1848 Hainichen e.V. und ihr könnt all das mit einer Menge Spaß verbinden.



Unsere Trainingszeiten:

Di:	16.00 bis 17.00 Uhr	(Groß-)Eltern- & Kindturnen
	17.00 bis 18.00 Uhr	Turnen Vorschulkinder
	17.00 bis 19.00 Uhr	Gerätturnen Kinder & Jugend
	19.00 bis 20.00 Uhr	Gymnastik Frauen
Mi:	19.30 bis 20.30 Uhr	Aerobic / Popygymnastik
Do:	20.00 bis 23.00 Uhr	Gerätturnen Männer
Fr:	17.00 bis 19.00 Uhr	Allgemeine Turngruppe
	17.00 bis 19.00 Uhr	Gerätturnen Kinder & Jugend

In der Turnhalle an der Pflaumenallee.

Anzeige(n)

55 Sportler beim Trainingslager des Allgemeinen Turnverein 1848 Hainichen e. V.

„Ich finde das Trainingslager war sehr anstrengend, sehr schön, wunderschön. Es hat richtig Spaß gemacht und ich freue mich schon aufs nächste Jahr.“ *Feli*

„Ich fand es echt anstrengend, aber trotzdem war es sehr schön und an dem Muskelkater merkt man, dass es was gebracht hat.“ *Helene*

„Ich fand es waren drei tolle aber intensive Tage, die mir zum Training, aber auch zwischendurch, echt Spaß gemacht haben!“ *Jocy*

... so ähnlich formulierten 40 weitere Turnmädchen und Turner ihre Feedbacks zum diesjährigen Trainingslager des Allgemeinen Turnverein 1848 Hainichen e. V. vom 28. bis 30. November 2022 in Hainichen.

Das traditionsreiche Trainingslager des Hainicher Turnvereins war dank vieler Helfer und Unterstützer wieder ein voller Erfolg für alle Beteiligten. Hilfe und Unterstützung erhielten wir von den Übungsleitern, anderen Sportgruppen und dem Vorstand des Allgemeinen Turnverein 1848 Hainichen e. V. Des Weiteren unterstützte das Trainingslager finanziell Andreas Winkler von der Firma ‚Winkler-Dach‘ und diese Maßnahme wurde mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bedanken !

Jens Wagner / Vorstandmitglied des Allgemeinen Turnverein 1848 Hainichen e. V.

BIBLIOTHEK

Veranstaltungen in der Stadtbibliothek

Bilderbuch-Advent 23.11.2022 um 16 Uhr
„Ein ganz besonderes Weihnachtsgeschenk“ – Eine Geschichte über das Schenken und Teilen

24.11.2022 14 - 17 Uhr "Hainicher Buchfalter"- Wir falten/bemalen alte Bücher und fertigen so kleine Kunstwerke.

Bilderbuch-Advent 30.11.2022 um 16 Uhr
„Sternaler“
Ein armes Waisenkind verschenkt sein letztes Stück Brot und nacheinander all seine Kleidung an hungernde und frierende Menschen, denen es auf seinem Weg begegnet. Zuletzt steht es völlig nackt und allein im Wald. Da fallen die Sterne als Taler vom Himmel...
Ein Märchen aus der Sammlung der Brüder Grimm.

*Yvonne Schädlich
Leiterin der Stadtbibliothek Hainichen*



Zauberhafte
Operettenklänge
mit

EVELYN
WETZEL

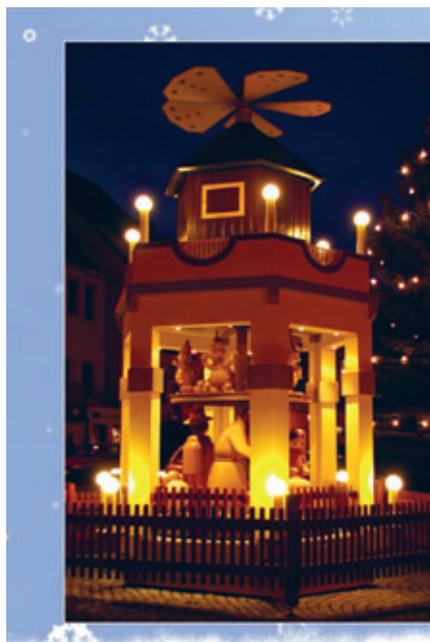
im Saal des Goldenen Löwen
Markt 2, 09661 Hainichen

Sonnabend
19. November 2022
15.00 Uhr

(Einlass 14.30 Uhr)

Eintrittspreis:
15,00 €

Tickets im Gästeamt der
Stadt Hainichen
und an der Abendkasse



PYRAMIDENANSCHUB 2022

auf dem Hainicher Markt
Sonntag, 27. November 2022, 17.00 Uhr

Schlagerweihnachtsshow
mit René Rumberger



Gastronomische Versorgung
mit Leckerem vom Grill und Glühwein
durch den HKK.
Für den süßen Appetit
Kräppelchen und Quarkbällchen.



Squeezebox Teddy –
die Stimme, die Menschen tief berührt.

Eine musikalische Reise.

Folk-Musik bis Klassik, Bekannte Melodien aus Irland,
den USA, Russland, Griechenland, Italien, Deutschland
und Schottland.

Urwüchsig, authentisch, garantiert unvergesslich.



SQUEEZEBOX

TEDDY

★ SÄNGER · MUSIKER · ENTERTAINER ★

Weihnachtliches Kaffeekonzert
im Saal des Goldenen Löwen
Markt 2, 09661 Hainichen

Donnerstag, 8. Dezember 2022
14.30 Uhr (Einlass 14.00 Uhr)

Eintrittspreis: 20,00 € mit Kaffeegedeck

Wegen der Planung für das Kaffeegedeck endet
der Kartenverkauf am 2.12.2022 !

Tickets im Gästeamt der
Stadt Hainichen

ÖFFNUNGS- UND SPRECHZEITEN

● Stadtverwaltung Hainichen

Markt 1, 09661 Hainichen,
Tel. 037207 60-170, Fax 037207 60-112

Bereitschaftsdienst: 0174-6599565

Bürgerbüro

Montag, Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag 09.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 18.00 Uhr
1. Samstag 09.00 bis 11.00 Uhr
(entfällt am 03.12.2022)

Fachabteilungen und Ausstellung: „Der rastlose Geist – Friedrich Gottlob Keller“:

Montag, Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag 09.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 18.00 Uhr

● Stadtbibliothek

Bibliothek im Herfurthschen Haus
Markt 9, 09661 Hainichen
Tel. 037207 53076, bibliothek@hainichen.de
www.hainichen.bbopac.de
www.onleihe.de/bibo-on

Montag geschlossen
Dienstag 10.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch 13.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 10.00 bis 14.00 Uhr
Samstag 09.00 bis 11.00 Uhr

● Gellert-Museum

Oederaner Straße 10, 09661 Hainichen
Tel.: 037207 2498, Fax: 037207 65450
www.gellert-museum.de
info@gellert-museum.de
News: www.museen-mittelsachsen.de

Die Einrichtung wird durch den Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen institutionell gefördert, mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Sonntag bis Donnerstag 13 bis 17 Uhr und mit Terminvereinbarung
geschlossen am 25.12.22 und 1.1.2023

Schul- und Freizeitprogramme:

www.gellert-museum.de

> Museumspädagogik

● Gästeamt

Dienstag 09.00 bis 12.00 Uhr
und 12:30 bis 17.00 Uhr
Mittwoch bis Freitag 09.00 bis 15.00 Uhr
Samstag 08.00 bis 12.00 Uhr
Sonntag / Montag geschlossen

Tel.: 037207 656209

e-mail: info@gaesteamt-hainichen.de

● Lehrschwimmhalle

Mittwoch 18.30 bis 21.30 Uhr
Samstag 14.00 bis 16.00 Uhr
Sonntag 14.00 bis 16.00 Uhr

Privat oder gewerblich können Sie die Lehrschwimmhalle nutzen. Anmeldungen bitte bei Frau Geisler (Tel: 037207 60-167; E-Mail: Evelyn.Geisler@Hainichen.de)

● Camera obscura

Wir haben Winterpause! Führungen für 2023 können bereits jetzt unter 0151/16259220 oder evelyn.geisler@hainichen.de angemeldet werden.

● Tuchmacherhaus

montags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet

Fragen und Terminvereinbarungen bitte telefonisch unter 037207 / 88855 (auch AB) und per e-mail an tuchmacher-hc@t-online.de möglich.

BEREITSCHAFTSDIENSTE

● Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
DRK-Rettungsdienst	112
Ärztlicher Notdienst	112
Kassenärztlicher Notfalldienst	116 117

● Zahnärzte

Mittweida und Hainichen sind ein Notdienstkreis. Die eingeteilte Praxis ist für beide Orte zuständig. 9.00 Uhr - 11.00 Uhr

19.11.-20.11.2022 09:00-11:00 Uhr

Praxis Sabine Ritter-Schäfer
Lutherstraße 3, 09648 Mittweida
Tel.: 03727 2233

26.11.2022 09:00 - 11:00 Uhr

Praxis Dr. Georg Benedix
Weberstraße 15, 09648 Mittweida
Tel.: 03727 3117

27.11.2022 09:00 - 11:00 Uhr

Praxis Dr. Gabriele Maka
Freiberger Straße 17, 09648 Mittweida
Tel.: 03727 930395

● Apotheken

19.11.22 Sonnen-Apotheke, Mittweida
20.11.22 Apotheke am Bahnhof,
Hainichen
21.11.22 Stadt- und Löwenapotheke,
Mittweida
22.11.22 Katharinen- Apotheke,
Frankenberg
23.11.22 Ratsapotheke, Mittweida
24.11.22 Löwen-Apotheke, Frankenberg
25.11.22 Löwen-Apotheke, Frankenberg
26.11.22 Luther-Apotheke, Hainichen
27.11.22 Merkur-Apotheke, Mittweida
28.11.22 Luther-Apotheke, Hainichen
29.11.22 Rosenapotheke, Mittweida
30.11.22 Katharinen- Apotheke,
Frankenberg
01.12.22 Sonnen-Apotheke, Mittweida
02.12.22 Apotheke am Bahnhof,
Hainichen

● Störungsrufnummern (kostenfrei)

Montag bis Sonntag:
0.00 bis 24.00 Uhr

MITNETZ STROM

0800 2 30 50 70



MITNETZ GAS

0800 2 20 09 22



AUSSTELLUNGEN / VERANSTALTUNGEN

Es gelten die aktuellen Corona-Schutzvorschriften!

● **Ausstellungen des Gellert-Museums**



Die beiden Umfragesieger beim Kurzfilmprogramm: Neue Saiten aus Pflanzen für ein Zupfinstrument; Wolf Tobi hat Glück mit seinem Platz im Bus, denn wer nicht sitzt – fliegt!

Tinte, Turbobus und Tanzmäuse ... – alles HÜSCH im Oktober

„Die Leineweber haben eine saubere Zunft – harum di scharum di schrumm, schrumm, schrumm ...“ beginnt das Leinweberspottlied, das HÜSCH! (Hennebergisch für: schön) sang, ohne zu ahnen, dass sich gleich hinter dem Saal Goldener Löwe das ehemalige Meisterhaus der Leinweberinnung, Brauhofstr. 10, befindet. Die thüringisch-vogtländische Band begeisterte Anfang Oktober das Publikum mit vielfältigem Instrumentarium, darunter Waldzither oder Maultrommel aus der deutschlandweit einzigen „Brummeisenwerkstatt“ in Zella-Mehlis, und durch die zauberhafte Stimme von Hanna Flock, auch wenn alle Bandmitglieder sangesfreudig sind. Knapp die Hälfte der Gäste hatte sich zuvor bei einem Thüringischen Büffet im Ratskeller regional-kulinarisch eingestimmt.

International ging es beim Filmtag in den Ferien zu. Eine Kurzfilmauswahl vom Schlingelfestival 2021, das jährlich in Chemnitz stattfindet, verband Puppen- und Zeichentrick aus Deutschland und Südkorea, Musikalisches aus Tschechien, eine Lego-Animation aus Frankreich, Malerisches aus Kroatien, eine bunte, erstaunlich leichtfüßige Begegnung mit Angst als Emotion oder den spritzigen, niederländischen Zweiminüter „Tinte“ über das, was man manchmal einfach übersieht, mit einem von Kindern in Gebärdensprache inszenierten Märchen. Die Abstimmung über den Lieblingsfilm gewannen gleichauf „Tobi und der Turbobus“ und „Klänge zwischen den Kronen“ (unter <https://www.interfilm.de/verleih/filmkatalog/sounds-between-the-crowns/>). Alice von Gwinner und Uli Seis, zwei Animatoren aus Leipzig, waren zu Gast und leiteten drei Workshops. Gemeinsam vollendeten die Kinder den vorproduzierten Film „Hoch und tief“, indem sie ca. 30 Bilder, die noch schwarz-weiß angelegt waren, ausmalten, mit eigenen Ideen ergänzten und in den Film einscannen durften. So entstanden drei unterschiedliche Filmversionen, die bis 22. November auf der Website www.gellert-museum.de > Museum > Veranstaltungen verlinkt sind. Dieses gelungene Tagesprogramm ermöglichte die Kooperation mit dem Sächsischen Filmverband e. V. innerhalb des Projektes film.land.sachsen. In das Parkschlösschen kamen während der Ferien Kinder und Erwachsene, um eine Silhouette von sich „abnehmen“ zu lassen, dann mit einem Pantografen zu verkleinern und zu gestalten oder um zum Ausstellungsabschluss „Von Angsthase bis Ziegenpeter“ Hampelmäuse zum Tanzen zu bringen. Vielen Dank an alle aktiv Mitwirkenden und Unterstützer!

13. November 2022 bis 5. März 2023

Arbeiten von Dagmar Ranft-Schinke, Chemnitz
Eröffnung am 13.11.2022, 11 Uhr

Fabelkabinett

16. Oktober 2022 bis 2. April 2023

»Honig aufs Maul«. Bärenschicksale in der Fabel. Illustrationen von mehreren Künstlern aus der Sammlung im Fabelkabinett

Galerie an der Gellertstraße

Fantasia oder Nonsens? Beides! Zu sehen ist eine Auswahl von Bildern, die im Kunstunterricht von Dagmar Martin an der Grundschule „Eduard Feldner“ und von Barbara Dietrich in den Klassen 5 des Martin-Luther-Gymnasiums Frankenberg, teils von Hainichener Kindern, entstanden sind.

● **Veranstaltungen des Gellert-Museums**

Unter Vorbehalt! Bitte voranmelden unter 037207-2498 oder info@gellert-museum.de

- **Sonntag, 20. November 2022, 11 Uhr Buchvorstellung**
Eberhard Keil: »Striegistal im Umbruch. Menschen in der frühen DDR«. Im Fokus steht der Künstler Frieder Wegert (1895–1980). Sein Sohn, Elias Wegert, wird zum anschließenden Kunstgespräch erwartet. Eintritt: 6 Euro/4 Euro.
- **27./28. Dezember 2022, 14 bis 16 Uhr**
Freispiel. Aktionstage für Groß und Klein. Malen, Würfeln, Puzzeln, Rätseln, besondere Spiele und Aktionen im ganzen Haus.
Eintritt: frei
- **Freitag, 6. Januar 2023, 19 Uhr Lesung**
Andreas Altman stellt seinen neuen Gedichtband: „Von beiden Seiten der Tür“ (Poetenladen Leipzig) vor. Eintritt: 6 Euro/4 Euro.

● **Webschule, Albertstraße 1**

SCHAUFENSTER HEIMATMUSEUM HAINICHEN

Terminvereinbarung für »handfeste, objektive« Einblicke in die regionalgeschichtlichen Sammlungsbestände im Gellert-Museum Hainichen.

Herzliche Einladung

zur Senioren-Weihnachtsfeier

Wann?
am Mittwoch, dem 14. Dezember 2022

Wo?
im „Heimat-Eck“ Eulendorf

* * *

Freuen Sie sich auf ein weihnachtliches Programm mit
„Zwini & Lysann“.

Bei Glühwein, Kaffee und Stollen können Sie wieder ein
paar besinnliche Stunden verbringen.

Einlass: 13.00 Uhr Beginn: 14.00 Uhr
Unkostenbeitrag: 25,00 Euro pro Person

Wir bitten um Voranmeldung bis zum
7. Dezember 2022 bei

Frau Selbmann	Tel.: 037207/55518
Frau Ziegler	Tel.: 037207/53161
Frau Glöckner	Tel.: 037207/53506

Auf eine rege Teilnahme freuen sich
der Dorfclub Eulendorf e.V. und die Seniorenbetreuung.

KIRCHENNACHRICHTEN

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Hainichen, Bockendorf, Langenstriegis



Pfarrbüro Hainichen: Heinrich-Heine-Str. 3, Tel. 2470,
Fax 655960, Öffnungszeiten: Dienstag 9-12 Uhr und 14-18 Uhr,
Donnerstag 9-12 Uhr, www.hainichen-trinitatis.de
Friedhof 09661 Hainichen Oederaner Str. 23, Tel. 2615,
Fax. 999631, Sprechzeit: Dienstag 16-18 Uhr
Pfarrer Friedrich Scherzer
09661 Hainichen, Gellertplatz 5, Tel. 651272
Pfarrer Sebastian Schirmer, Tel. 2642
09661 Hainichen OT Bockendorf, Hauptstraße 19

Sonntag, 20. November, (Ewigkeitssonntag)

09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Hainichen, Pfr. Scherzer
10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Bockendorf Pfr. Scherzer
09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Langenstriegis,
Pfr. Schirmer

Sonntag, 27. November, (1. Advent)

09.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst zur Einweihung der neuen
Gemeinderäume in Hainichen, mit Kirchenkaffee und
Büchertisch, Pfr. Scherzer

Sonntag, 4. Dezember, (2. Advent)

09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Hainichen, Pfr. Scherzer
10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe in Bockendorf, Pfr. Schirmer

Katholische Gemeinde St. Konrad

Sonntag, den 20. November 2022

08.30 Uhr Heilige Messe

Dienstag, den 22. November 2022

08.30 Uhr Rosenkranzgebet

09.00 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, den 24. November 2022

17.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, den 27. November 2022

08.30 Uhr Heilige Messe

15.30 Uhr Adventsnachmittag

Dienstag, den 29. November 2022

08.30 Uhr Rosenkranzgebet

09.00 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, den 01. Dezember 2022

17.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, den 04. Dezember 2022

08.30 Uhr Heilige Messe

Dienstag, den 06. Dezember 2022

08.30 Uhr Rosenkranzgebet

09.00 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, den 08. Dezember 2022

17.30 Uhr Roratemesse anschließend Jahresrückblick

Sonntag, den 11. Dezember 2022

08.30 Uhr Heilige Messe

- Jugendabend: Treff Vereinbarung
- kurzfristige Änderungen und weitere Informationen entnehmen
Sie bitte dem Schaukasten an der Kirche oder auch unter:
<http://www.kath-kirche-hainichen.de>

**Rückfragen und Auskunft erteilt Herr Hohmann unter der
Tel.-Nummer: 037207/51128**



Tag der offenen Tür Trauerhalle in Hainichen

Das Bestattungsunternehmen Rieger & Oberüber hat sich der Sanierung der Trauerhalle an der Oederaner Straße in Hainichen angenommen. Die Arbeiten im Innen- und Außenbereich sind nun abgeschlossen.

Am Totensonntag, den 20.11.2022 von 10 bis 14 Uhr wird die Trauerhalle für interessierte Besucher geöffnet sein.



SONSTIGES

Film ab im Kloster Altzella! Ein Dankeschön an ehrenamtliche Kulturschaffende



Ohne Kunst und Kultur wäre das Leben im ländlichen Raum trist und langweilig. Zum Glück gibt es viele engagierte Ehrenamtliche, die den Klosterbezirk Altzella rocken. Das Projektmanagement „Altzella rockt!“ hat bisher drei Vereine bei ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit filmisch begleitet und gemeinsam mit dem LEADER-Management Anfang Oktober zur Filmpremiere nach Nossen eingeladen. Gleichzeitig nahmen sie diese Veranstaltung als Anlass, den Machern und Kulturschaffenden Danke zu sagen.

Die ersten Filme galten denen, die dem Projekt „Altzella rockt!“ seinen Namen gegeben haben. Dazu zählen der Mittelsächsische Jugend- und Kulturverein mit dem Internationalen Blues & Rock Festival und der Jugendclub Berthelsdorf mit Krach am Bach. Auch der Karnevalsclub Haßlau wurde schon mit einem Kameratteam bei seinem Sommernachtsball begleitet. Diese Filme konnten nun zum ersten Mal den Vereinen, Bürgermeistern und anderen besonderen Gästen präsentiert werden und sind jetzt auf YouTube unter „Altzella rockt!“ jederzeit abrufbar. Die großartige Arbeit verschiedener Vereine und die vielfältige Kunst- und Kulturszene im Klosterbezirk Altzella will das Projekt damit sichtbarer machen.

Die Veranstaltung wurde von jungen Talenten aus dem Geschwister-Scholl-Gymnasium Nossen und der Band TINÆ musikalisch begleitet. Oliver Rühle, der Präsident des Karnevalsclubs Haßlau, führte durch den Nachmittag. Bei leckerer Unterstützung vom Schmiedelandhaus

Greifendorf konnten anschließend neue Kontakte geknüpft und bestehende gefestigt werden.

Alles rund um Kunst und Kultur im Klosterbezirk Altzella gibt es auf den Online-Kanälen von „Altzella rockt!“. Auf Facebook („Altzella rockt“) und Instagram („altzella_rockt“) werden aktuelle Veranstaltungen und Angebote verschiedener Künstler und Vereine veröffentlicht. Auf der Internetseite www.altzella-rockt.de gibt es einen Veranstaltungskalender und eine Kontaktbörse. Dort können Veranstaltungen sowie Kulturschaffende eingetragen und gefunden werden.

Träger des Projektes „Altzella rockt!“ ist der Verein Regionalentwicklung Klosterbezirk Altzella e.V. Das Projektmanagement liegt bei der Oschatzer Agentur M&M | Maikirschen & Marketing e.K. Ansprechpartnerin ist Monique Cyron unter pm@klosterbezirk-altzella.de. Der Projektansatz zur Stärkung des Images des ländlichen Raums und einer Erhöhung der Wahrnehmbarkeit vorhandener Angebote punktet beim Sächsischen Mitmachfond und wird seit Ende 2021 über Wettbewerbsmittel aus Simul+ finanziert.

Text/Foto: Projektmanagement „Altzella rockt!“



Verschiedene Vereine und Kulturschaffende nahmen an der Veranstaltung „Altzella rockt! – Ein Dankeschön an die Macher“ teil.



Florian Cyrnik, Schüler des Geschwister-Scholl-Gymnasiums Nossen, begleitete unter anderem die Veranstaltung am Klavier.

Abfallkalender 2023 wird verteilt

Zu schauen, wann der Nachbar die Mülltonne raus stellt, ist eine Möglichkeit. Unabhängiger ist, wer die Termine im Abfallkalender nachliest.

Ab Mitte November werden die über 180.000 Abfallkalender in alle Briefkästen in Mittelsachsen verteilt. Auch Kästen mit einem Werbeverbot-Aufkleber und Gewerbetreibende werden beliefert, da es sich hierbei um eine amtliche Mitteilung handelt.

Pro Briefkasten wird nur ein Kalender verteilt, auch wenn sich mehrere Familien diesen teilen.

Im aktuellen Kalender sind auf 64 Seiten nicht nur die Abholtermine für die Sammelbehälter enthalten, sondern auch das Neuste zum Thema Abfall und Abfallvermeidung und wichtige Hinweise zur Abfalltrennung.

Aus der hinteren Umschlagseite können zwei Doppelkarten für jeweils eine Sperrmüllsammmlung herausgetrennt werden. Auch die beliebten Symbol-Aufkleber für die Sammeltonnen, die in den Küchenkalender eingeklebt werden können, sind dabei.

Die Städte Hartha und Burgstädt und die Gemeinden Königshain-Wiederau, Mühlau, Mulda, Niederwiesa, Rossau, Striegistal, Weißenborn und Zschaitz-Ottewig verteilen den Kalender selbst. Bei Fragen zur Abfallkalenderverteilung und Reklamationen wenden Sie sich bitte direkt an die jeweilige Stadt/Gemeindeverwaltung.

In den Gemeinden Lichtenberg und Hartmannsdorf liegen die Kalender an den bekannten Orten aus.

Reklamationen ab Mitte Dezember möglich

Wer bis Mitte Dezember keinen Abfallkalender erhalten hat, kann einen Abfallkalender in den Stadt- oder Gemeindeverwaltungen oder an den 10 Wertstoffhöfen im Landkreis Mittelsachsen erhalten.

Bei weiteren Fragen zur Abfallkalenderverteilung wenden Sie sich bitte an die Abfallberatung der EKM unter abfallberatung@ekm-mittelsachsen.de oder unter 03731 2625-41.

Weiter können Sie die aktuellen Entsorgungstermine jederzeit online unter www.ekm-mittelsachsen.de einsehen und die Daten als PDF oder direkt in ihren Outlook-Kalender downloaden.

Mindestentleerungen nicht vergessen

Die Entleerungsgebühr wird für jede Entleerung des Restabfalls bzw. der grauen Tonne berechnet. Pflicht sind mindestens 4 Entleerungen pro Jahr. Die vierte Entleerung für Ende Dezember einzuplanen, empfiehlt sich nicht. Eis und Schnee können schnell zu verzögerten Entleerungen und einem übervollen Abfallbehälter führen.

Personen, die allein auf einem Grundstück gemeldet sind und nur einen 80 l Behälter nutzen, können die Anzahl der Mindestentleerungen auf 3 pro Jahr reduzieren lassen. Dafür muss bis zum 31. Dezember des Vorjahres ein schriftlicher, formloser Antrag an:

*EKM – Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH
Frauensteiner Str. 95, 09599 Freiberg
oder an info@ekm-mittelsachsen.de gesendet werden.*

Bürgerenergiegenossenschaft für Mittelsachsen sucht Dachflächen und Mitstreiter

"Wir brauchen Energie aus erneuerbaren Energiequellen: möglichst schnell, mit Bürgerbeteiligung und unter hoher regionaler Wertschöpfung. Das bedeutet, dass die Gewinne aus dem Stromverkauf hier in unserer Region Mittelsachsen bleiben", dies ist das Ziel von Kristina Wittig aus Hermsdorf (Rossau), Georg Rudolph aus Grünlichtenberg (Kriebstein) und rund 10 weiteren Mitstreitern aus dem Landkreis Mittelsachsen. Voller Tatendrang gründen sie derzeit eine Bürgerenergiegenossenschaft mit dem Namen "WirMachenEnergie – Plattform für Bürgerenergie in Mittelsachsen". "Wir wollen nicht untätig abwarten bis finanzstarke Konzerne oder Investoren Anlagen bauen und betreiben, sondern die Energiewende mit den Menschen von hier gestalten und viele vor Ort auch davon profitieren lassen", sagte Kristina Wittig. Bürger, Kommunen und Vereine können Mitglied in der Bürgerenergiegenossenschaft werden und Anteile erwerben. So profitieren sie direkt von den Anlagen zur Erzeugung von Erneuerbarer Energie. Einige Kommunen haben bereits ihr Interesse am Konzept der Bürgerenergiegenossenschaft bekundet.

Die Initiatoren wollen in der Anfangsphase vor allem ungenutzte Dachflächen mit Photovoltaikanlagen ausrüsten: Öffentliche aber auch private Gebäude, zum Beispiel Objekte kommunaler Liegenschaften, Schulen oder Industriehallen.

"Aktuell suchen wir Dachflächen, deren Eigentümer die Idee der Bürgerenergie unterstützen und uns ihr Dach für eine unserer ersten Anlagen zur Verfügung stellen.", sagte Georg Rudolph. Ideal sind Blechdächer mit einer Größe von über 400 m² und solider Unterkonstruktion. Der Eigentümer selbst erhält dann als Gegenleistung bspw. eine Dachmiete und kann sich – wie jeder andere Bürger auch – über eine Mitgliedschaft an der Genossenschaft beteiligen und von dem Ertrag der Anlage profitieren.

Die Gründungsgruppe der Genossenschaft freut sich sehr über Rückmeldungen von Menschen mit geeigneten Dächern oder engagierten Aktive, die sich als Mitglied oder ganz praktisch einbringen möchten. WirMachenEnergie ist zu erreichen über info@wme-eg.de.



Teil der Gründungsgruppe, Bildnachweis: eigene Aufnahme

Zu WirMachenEnergie:

WirMachenEnergie ist eine Bürgerenergiegenossenschaft in Gründung. Ziel der Genossenschaft ist es, einen wesentlichen Anteil an der Umsetzung und Begleitung der Energiewende im Landkreis Mittelsachsen beizutragen. Die Genossenschaft setzt sich ein für eine hohe Bürgerbeteiligung, eine maximale regionale Wertschöpfung und große Transparenz während der Projektentwicklung. Die hier gebauten Anlagen zur Erzeugung erneuerbarer Energien sollen den Menschen von hier gehören und ihnen eine Teilhabe an den Erträgen aus der Energieerzeugung ermöglichen.